



16.02.2017 – 15:01 Uhr

## ikr: Regierungsrätin Aurelia Frick trifft EU-Präsidentschaft

Vaduz (ots) -

Am Dienstag, 14. Februar 2017, traf Regierungsrätin Aurelia Frick auf Malta mehrere Vertreter der aktuellen EU-Präsidentschaft: Präsidentin Marie-Louise Coleiro Preca, den Stellvertretenden Premier- und Europaminister Louis Grech, Aussenminister George Vella und Innenminister Carmelo Abela.

Malta hat im ersten Halbjahr 2017 die EU-Präsidentschaft inne. Regierungsrätin Aurelia Frick untermauerte in ihren Arbeitsgesprächen mit Europaminister Louis Grech und Aussenminister George Vella die Interessen der EWR-Staaten und vor allem Liechtensteins. Sie wies unter anderem darauf hin, dass die rasche Übernahme von EU-Recht in den EWR insbesondere für liechtensteinische Finanzdienstleister essenziell ist. Zudem unterstrich sie, dass Liechtenstein im Rahmen des EWR ein verlässlicher und enger Partner der EU ist, dessen Interessen es bei den Austrittsverhandlungen mit Grossbritannien zu berücksichtigen gelte.

Regierungsrätin Aurelia Frick bekräftigte, wie wichtig Kontakte mit der aktuellen EU-Präsidentschaft sind: "Dass sich die Treffen zwischen Vertretern Liechtensteins und der EU-Präsidentschaft - in diesem Fall Maltas - in den vergangenen Jahren etabliert haben, zeigt, dass unser Land im Rahmen des EWR sowie der Schengen/Dublin-Assoziierung als verlässlicher und engagierter Partner geschätzt wird."

Auf dem Programm standen auch ein Treffen mit Innenminister Carmelo Abela sowie ein Höflichkeitsbesuch bei der maltesischen Präsidentin Marie-Louise Coleiro Preca. Zudem besuchte Regierungsrätin Aurelia Frick das Europäische Unterstützungsbüro für Asylfragen (EASO), das seinen Sitz auf Malta hat und an dem sich Liechtenstein seit 2016 beteiligt.

Kontakt:

Ministerium für Äusseres, Bildung und Kultur  
Martin Frick, Leiter Amt für Auswärtige Angelegenheiten  
+423 236 60 50

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100799131> abgerufen werden.